

KUNDENINFORMATION HERBST 2010





Sehr geehrte Kundin Sehr geehrter Kunde

Mit dem Motto "hoch hinaus" präsentierte sich das regionale Gewerbe an der Gwärb2010. An dieser gut organisierten und erfolgreichen Ausstellung des Gewerbevereins Malters-Schwarzenberg-Schachen war auch die Steiner Energie AG vertreten. Neben verschiedenen Dienstleistungen wie Elektroinstallationen, Sicherheitstechnik und effiziente Beleuchtung stellten wir auch das Kraftwerksprojekt an der Kleinen Emme vor. Das grosse Interesse an diesem Projekt hat uns sehr gefreut und motiviert uns, weiterhin aktuell zu informieren.

"Hoch hinaus" fahren wir auch mit Ihnen: In der Heftmitte steigen Sie mit dem Krankorb hoch über die Baustelle. Wir verschaffen Ihnen einen Überblick!

Am 31. August wurden schweizweit die neuen Stromtarife veröffentlicht. Wie Sie aus den Medien erfahren konnten, reduzieren sich die Stromtarife im Versorgungsgebiet der Steiner Energie AG. Details hierzu erfahren Sie auf Seite 7.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst.

Roland Marti

Leiter Energie und Dienstleistungen

Titelbild: Stand der Steiner Energie AG kurz vor Eröffnung der Gwärb2010 in Malters.

Mehrwertsteuer wird erhöht

Der Mehrwertsteuersatz wird ab Januar 2011 von 7.6 auf 8 Prozent erhöht.

Bis zum 31. Dezember 2010 gilt der Normalsatz der Mehrwertsteuer von 7.6 Prozent. Zum 1. Januar 2011 wird der Mehrwertsteuer-Satz auf 8.0 Prozent angehoben. Diese Anhebung ist vorerst auf sieben Jahre befristet.

Aus Kostengründen wird auf eine ausserordentliche Ablesung der Zähler per 31. Dezember 2010 verzichtet. Die nächste Abrechnung mit Ablesung erfolgt wie gewohnt nächsten März. Dazwischen erhalten Sie eine Teilrechnung. Die Mehrwertsteuer wird im März anteilsmässig (prorata) berechnet.

Neubauprojekt Wasserkraftwerk Ettisbühl

Nach einjähriger Bauzeit konnte am 15. September ein wichtiger Meilenstein erreicht werden: Die Turbine wurde eingebaut. Zusammen mit dem Generator, der im Oktober folgt, bilden sie das Herzstück der Anlage. Im November werden die zwei Wehrorgane eingesetzt. Der "Schwellisee" entsteht im Januar.



Leitapparat mit Turbine

Advantage Grass force
The National Advantage of the State of the State

Bild der Baustellenkamera 2 im Internet

Die Inbetriebnahme der Anlage erfolgt im Frühjahr 2011.

Aktuelle Informationen zum Kraftwerksprojekt unter www.steiner-energie.ch.



- O Grosses Wehr Im Normalfall geschlossen; wird bei viel Wasser schrittweise geöffnet.
- Kleines Wehr
 Hauptregulierung des Wasserstandes.
- ③ Ursprüngliches Flussbett

- Fischtreppe Das Kraftwerk ist dank ihr für Fische kein Hindernis.
- S Kraftwerkzentrale mit Turbine Die Kaplanturbine produziert j\u00e4hrlich 4.5 Mio. kWh Energie.



"Schwellisee" Das aufgestaute Wasser bildet einen 400 Meter langen See.

Schwemmholz-Rückhalteklappe Wird bei Hochwasser mit Schwemmholz geöffnet.

Schwemmholz-Rückhalteraum Das Schwemmholz wird hier zurückgehalten.

9 Rückhalterechen Verhindert, dass Schwemmholz zurückfliesst.

Wasserkraft und Kernkraft für eine sichere und nachhaltige Stromversorgung

Jährlich informieren wir Sie über Qualität und Herkunft des Stroms, den wir im Vorjahr geliefert haben. Dabei umfasst der Ausweis die Anteile der eingesetzten Energieträger sowie die Herkunft der gelieferten

Elektrizität. Das heisst, ob die Produktion im In- oder Ausland erfolgte. Für das Kalenderjahr 2009 lieferten wir dank effizienten Wasser- und Kernkraftwerken wieder nahezu CO₂-freie Stromgualität als Standard.

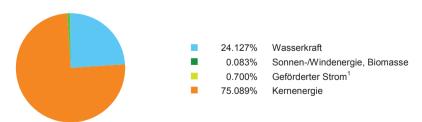
Stromkennzeichnung 2009

Ihr Stromlieferant Steiner Energie AG

Informationen 041 499 90 90 / strom@steiner-energie.ch

Bezugsjahr 2009 (Kalenderjahr)

Der an unsere Kunden gelieferte Strom wurde produziert aus:			
in %	Total	aus der Schweiz	
Erneuerbare Energien	24.911	20.921	
Wasserkraft	24.127	20.138	
Übrige erneuerbare Energien	0.083	0.083	
Sonnenenergie	0.006	0.006	
Windenergie	0.021	0.021	
Biomasse	0.056	0.056	
Geothermie	-	-	
Geförderter Strom ¹	0.700	0.700	
Nicht erneuerbare Energien	75.089	39.889	
Kernenergie	75.089	39.889	
Fossile Energieträger	-	-	
• Erdöl	-	-	
Erdgas	-	-	
Kohle	-	-	
Abfälle	-	-	
Nicht überprüfbare Energieträger	-	-	
Total	100.000	60.811	



¹ Geförderter Strom: 42.6% Wasserkraft, 3.8% Sonnenenergie, 1.3% Windenergie, 52.3 Biomasse und Abfälle aus Biomasse, 0% Geothermie. Neue Hauptkategorie gemäss Förderabgabe für erneuerbare Energien (KEV) seit 2009

Tiefere Strompreise ab Herbst 2010

Die Steiner Energie AG senkt die Strompreise für Haushalte, Gewerbeund Landwirtschaftsbetriebe bis zu 5 Prozent.

Gültig sind die neuen Tarife ab 1. Oktober 2010. Die von swissgrid angekündigte Erhöhung der Systemdienstleistungspreise (SDL) werden vorläufig nicht weiterverrechnet.

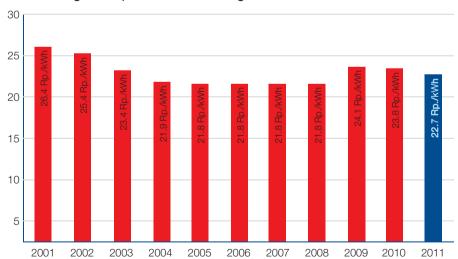
Die neuen Preisblätter sind auf www.steiner-energie.ch veröffentlicht oder können kostenfrei bestellt bzw. bei uns am Empfang abgeholt werden.

Für Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung.

Wie setzt sich der Strompreis zusammen?

Strompreis			
Netznutzung	Energie	Abgaben	
Kosten für Stromtransport vom Kraftwerk bis zum Endverbraucher. Enthalten sind auch die Kosten der swissgrid (SDL).	Kosten für die elektrische Energie, den "Strombezug".	Konzessions- abgaben Gemeinde und Beitrag an grüne Energie (KEV).	

Entwicklung Strompreise Steiner Energie AG 2001-2011



Diese Durchschnittspreise entsprechen dem Verbrauchsprofil H4 für typische Haushalte. Diese sind auf der Internetseite der ElCom mit anderen Energieversorgern vergleichbar (www.elcom.admin.ch -> Strompreis-Übersicht)

RegioMix - der Naturstrom aus Ihrer Nachbarschaft

Naturstrom pur

RegioMix ist ein Naturstromprodukt der Steiner Energie AG, das zu 100% aus erneuerbaren Energiequellen erzeugt wird. Dabei ist der Name Programm: RegioMix wird in Kleinkraftwerken der Region Zentralschweiz erzeugt und liefert einen Energie-Mix aus Wasser, Biogas, Wind und Sonne

Mit RegioMix haben Sie die Möglichkeit, Ihren Strombedarf ganz oder teilweise mit Naturstrom abzudecken.

RegioMix ist 3-fach sinnvoll

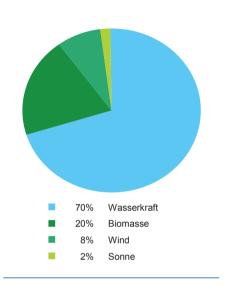
Mit Ihrem Engagement für die Umwelt fördern Sie ökologisch sinnvolle Stromerzeugung, die Stromproduktion in kleinen, dezentralen Kraftwerken und das lokale Gewerbe sowie Arbeitsplätze in der Region.

Naturstrom aus Malters

Der 20%-Anteil Strom aus Biomasse für RegioMix wird vollständig in Malters erzeugt. Die Familie Pia und Josef Kilchmann vom Spitzhof liefern seit 2001 zuverlässig erneuerbare Energie aus ihrem Biomassekraftwerk.

100% natürlich

RegioMix setzt sich zusammen aus:



Bestellen Sie jetzt

Wenn auch Sie Naturstrom bestellen möchten, besuchen Sie uns online unter www.regiomix.ch oder fordern Sie bei uns unverbindlich die detaillierte RegioMix-Broschüre an.